

# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
I. Einleitung .....	1
1.1 Ziel, Problemstellung und Aufbau der Arbeit .....	1
1.2 Die Ausgangssituation .....	10
1.2.1 Die Entwicklung der beruflichen Perspektiven von Hochschulabsolventen in den 80er und 90er Jahren .....	12
1.2.2 Die Folgen der Arbeitsmarktentwicklung für die Betroffenen .....	15
1.2.3 Zur beruflichen Situation und den Arbeitsmarktchancen von (Sport-)Lehrern .....	21
1.2.3.1 Lehrerarbeitslosigkeit und Anstellungschancen im Schuldienst .....	21
1.2.3.2 Besonderheiten des Teil-Arbeitsmarktes "Schule: Die strukturelle Rigidität der formalen Studienqualifikation von Lehramtsabsolventen .....	24
1.2.3.2.1 Die berufsbezogene Formalqualifikation von Lehramtsabsolventen .....	26
1.2.3.2.2 Die arbeits- und berufsbezogenen Orientierungen von Lehramtsabsolventen .....	29
1.2.3.3 Außerschulische Beschäftigungschancen für Sportlehrer im Berufsfeld "Sport" .....	35
II. Der theoretische Bezugsrahmen .....	45
2.1 Der (allgemeine) handlungstheoretische Bezugsrahmen .....	47
2.2.1 Das Menschenbild in der Soziologie und der Ökonomie .....	48
2.1.2 Der "constraint-choice-Ansatz" als Modell der zweistufigen Handlungsselektion .....	57
2.1.3 Definition und dimensionale Analyse des Begriffs "Handlungsstrategie" .....	60
2.2 Der spezielle (arbeits- und berufssoziologische) Bezugsrahmen .....	62
2.2.1 Die subjektbezogene Berufssoziologie .....	63
2.2.2 Der Ansatz einer persönlichkeitsorientierten Flexibilitätsforschung ....	65

2.2.3 Zum Problem der Professionalisierung im modernen Freizeit- sport: der sozio-ökonomischen Ansatzes personen- bezogener Dienstleistungsarbeit .....	66
2.2.3.1 Von der Industrie- zur Dienstleistungs- und Freizeitgesellschaft? .....	67
2.2.3.2 Merkmale personenbezogener Dienstleistungsarbeit .....	70
2.2.3.3 Strukturbesonderheiten des Dienstleistungsmarktes "Sport" .....	75
<b>II. Die Untersuchungsmethoden .....</b>	<b>87</b>
3.1 Grenzen der traditionellen Methoden in der Arbeitsmarkt- und Berufsforschung .....	87
3.2 Der quantitative Teil: Die schriftliche Absolventenbefragung .....	91
3.2.1 Beschreibung der Stichprobe .....	91
3.2.2 Der Fragebogen .....	93
3.2.3 Der Fragebogenrücklauf .....	93
3.3 Der qualitative Teil: Die Intensiv-Interviews .....	95
3.3.1 Ziel und Methode .....	95
3.3.2 Auswahl der Befragungspersonen und Durchführung der Interviews .....	96
3.3.3 Auswertung der qualitativen Interviews .....	99
<b>IV. Untersuchungsergebnisse .....</b>	<b>101</b>
4.1 Beruflicher Status und Lebenslage .....	101
4.1.1 Formale Charakteristika der Beschäftigungssituation von Sportlehrern .....	101
4.1.2 Die Verteilung der Sport-Lehramtsabsolventen nach außerschulischen Tätigkeitsfeldern .....	109
4.1.3 Die wirtschaftliche Lage der Sport-Lehramtsabsolventen .....	113
4.1.4 Exkurs: Zur Beschäftigungsstruktur auf dem kommerziellen Sportmarkt .....	114

4.1.5 Merkmale der Sozialstruktur von Sportlehrern und ihr Einfluß auf den beruflichen Verbleib .....	117
4.2 Qualifikationsmerkmale von Sportlehrer und ihr Einfluß auf den beruflichen Verbleib .....	121
4.2.1 Zur Bedeutung der formalen Studienqualifikation für die beruflichen Handlungschancen .....	121
4.2.1.1 Der Einfluß der Fächerkombination auf den beruflichen Verbleib .....	122
4.2.1.2 Die Bedeutung der Examensnote auf dem außer- schulischen Arbeitsmarkt .....	123
4.2.1.3 Die Bedeutung der Lehrerqualifikation und des Hochschulzertifikats allgemein bei der Suche nach einer außerschulischen Beschäftigung .....	123
4.2.2 "Zusatzqualifikationen" als Determinante differentieller Verbleibsformen und beruflicher Handlungschancen .....	124
4.2.2.1 Zusätzliche Berufsausbildungen und Studien- abschlüsse .....	126
4.2.2.2 Formale Zusatzqualifikationen .....	132
4.2.2.3 Sportkarriere und Sportengagement .....	138
4.2.2.4 Ehrenamtliche Tätigkeiten .....	144
4.2.2.5 Haupt- und nebenamtliche Erwerbstätigkeiten .....	149
4.2.3 Der Prozeß biographisch geprägter, individueller Verberuflichung .....	156
4.3 Motivations- und Einstellungsstrukturen gegenüber Arbeit und Beruf als Determinanten differentieller Verbleibsformen und beruflicher Handlungschancen .....	159
4.3.1 Arbeits- und berufsbezogene Ansprüche und Werthaltungen: Determinanten oder Ergebnisse beruflichen Verhaltens? .....	160
4.3.2 "commitment": Die besondere Bedeutung der Berufsbindung bei Lehrern .....	162
4.3.3 Dimensionen der Berufsbindung und Arbeitsorientierung .....	166

4.3.4 Berufsbindung und Arbeitsorientierung als Passung von Einstellungsstrukturen und beruflicher Lebenslage .....	172
4.4 Handlungs- und Deutungsstrategien von Sportlehrern im Kontext von individueller Qualifikation, Arbeitsmarktentwicklung und außerschulischer Beschäftigung .....	181
4.4.1 Deutungsmuster und Reaktionen auf die Entwicklung des Arbeitsmarktes für Lehrer während des Studiums .....	182
4.4.2 Die individualisierten Deutungs- und Handlungsmuster gegenüber der 2. Ausbildungsphase (Referendariat) .....	189
4.4.3 Qualifizierungsstrategien .....	193
4.4.4 Handlungsstrategien im Kontext von Stellensuche und Aufnahme einer Erwerbstätigkeit .....	198
4.4.4.1 Wege und Strategien der Stellenfindung .....	198
4.4.4.2 Kriterien der Entscheidung für ein Tätigkeits- bzw. Stellenangebot .....	203
4.4.5 Berufliche Handlungs- und Deutungsstrategien im Kontext von Professionalisierung .....	205
4.4.5.1 Beurteilung der berufspraktischen Relevanz der Studienqualifikation .....	206
4.4.5.1.1 Studienbezogene Qualifikations"überschüsse" und "-defizite": Ergebnisse der schriftlichen Befragung .....	208
4.4.5.1.2 Zur Bedeutung des Sportstudiums für außerschulische Erwerbstätigkeiten im Sport: Ergebnisse der qualitativen Interviews .....	220
4.4.5.1.2.1 Qualifikationsambivalenz .....	220
4.4.5.1.2.2 Der Umgang mit Qualifikationsdefiziten .....	225
4.4.5.2 Berufliche Handlungsstrategien in der Grauzone des Arbeitsmarktes .....	230
4.4.5.2.1 Das Potential arbeits- und stellen-suchender Sportlehrer .....	230
4.4.5.2.2 Strategien der Diversifikation und Strukturierung beruflicher Handlungs- und Erwerbschancen .....	232

4.4.5.2.3 Stellenbewerbung .....	240
4.4.5.2.4 Berufliche Orientierung und Zukunftsplanung .....	242
4.4.5.3 Berufliche Handlungsstrategien von gewerblichen Sportanbietern .....	245
4.4.5.3.1 Inhalt und Struktur der Arbeitsaufgaben von gewerblichen Sportanbietern .....	245
4.4.5.3.2 Tätigkeitsstruktur und Qualifikationsanforderungen	248
4.4.5.3.3 Angebotsbezogene Strategien .....	256
4.4.5.3.4 Nachfragebezogene Strategien .....	261
4.4.5.3.5 Personal- und einkommensbezogene Strategien .....	264
4.5 Identitätsstützende Deutungs- und Verarbeitungsstrategien von Problemen der ausbildungsfremden und berufsuntypischen Erwerbsarbeit	272
4.5.1 "Was bin ich?": Probleme der beruflichen Identität von außerschulisch beschäftigten Sportlehrern im Sport .....	275
4.5.2 Fallbeispiel 1: Barbara: "... aber man kann sich ja auch nicht hinsetzen und die Hände in den Schoß legen" .....	281
4.5.3 Fallbeispiel 2: Otto: "... da hast du eine bestimmte Struktur gegen die du nichts machen kannst, und die bestimmt, was abläuft" .....	289
4.5.4 Weitere identitätsstützende Strategien im Quervergleich .....	293
4.5.4.1 Das Handlungsfeld "Sport" als Kristallisationspunkt der biographischen Entwicklung und Identitätsbildung .....	294
4.5.4.2 "Selbständigkeit" und "alternative" Arbeits- und Berufsorientierung .....	298
4.5.4.3 Die Verteidigung des beruflichen Selbstkonzepts "Lehrer" .....	302
V. Zusammenfassung und Ausblick .....	307
LITERATUR .....	317
Anhang I: Tabellen	
Anhang II: Fragebogen	